

367.830

Quizfragen

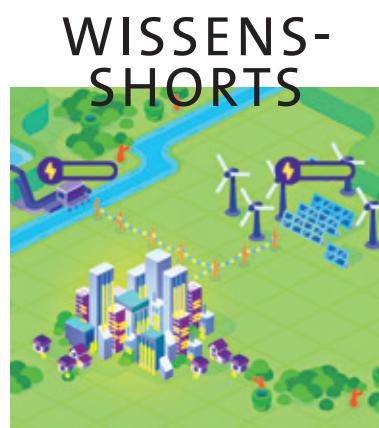
stellten Studierende der KI-gestützten Lernplattform OneTutor seit Ende 2024. Ob sie den Lernerfolg stärkt, prüft das Bayerische Forschungsinstitut für Digitale Transformation der BAdW im Projekt „Alffectiveness in Education“. Mehr: [bidt.digital](#)



Summer School für lateinische Lexikographie

Bei der siebten Thesaurus linguae Latinae (TLL)-Summer School für lateinische Lexikographie kamen dieses Jahr 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der ganzen Welt zusammen. Gemeinsam erarbeiteten sie Wörterbucheinträge zu „nummulus“ und „nutricula“. Zu Gast war Marcus Deufert von der Universität Leipzig, der über neue Entdeckungen in den Fragmenten römischer Komödien berichtete. Die nächste TLL-Summer School findet vom 27. bis 31. Juli 2026 statt.

Informationen zur Anmeldung: [thesaurus.badw.de](#)



Zu den Kurzvideos: [aha.bayern](#)

Können wir komplett auf erneuerbare Energien umsteigen? Mit dieser Frage startet AHA – The Science Communication Hub seine Videoreihe zur Energieversorgung der Zukunft. Die Clips erklären komplexe wissenschaftliche Themen mit verständlichen Illustrationen und Animationen. „kurzgesagt: Energie!“ ist ein Projekt des Netzwerks AHA, dessen Geschäftsstelle an der Bayerischen Akademie der Wissenschaften angesiedelt ist, und dem Wissenschaftskanal „in a nutshell – kurzgesagt“ im Wissenschaftsjahr 2025 „Zukunftsenergie“.

KI

kann Boarisch

„Wer ko, der ko“* lässt sich seit Kurzem ins Deutsche oder Englische übersetzen. Möglich macht das ein trilinguales Sprachmodell des LRZ-Teams Big Data & Artificial Intelligence und des Chip-Herstellers Cerebras Systems. Llama-GENBA-10B basiert auf dem Large Language Model Llama von Meta. Damit die KI bayerische Texte erzeugen kann, hat das Team das Sprachmodell mit 10 Milliarden Parametern trainiert. *Wer kann, der kann!

Mehr erfahren: [lrz.de](#)



STUDIEREN ausprobieren

Mit dem Synopsis Kolleg startete die Uni Würzburg zum Wintersemester ein Einführungsstudium, das 20 Abiturientinnen und Abiturienten ein Jahr lang mit dem Kosmos Universität vertraut macht – mit Seminaren, Exkursionen und Praxisprojekten. Als Kooperationspartner finanziert die BAdW zwei Stipendien und stellt das Schelling-Forum für Veranstaltungen bereit.

Mehr erfahren: [uni-wuerzburg.de](#)



Das neue Projekt SENSES bringt Forschende und Fachleute unterschiedlicher Disziplinen und Länder zusammen. Gemeinsam wollen sie neue Wege finden, europäische Hofresidenzen als Orte vielfältiger Sinneserfahrungen greifbar zu machen. Wie sah das Leben an den Höfen in Europa von 1300 bis 1800 aus?

Welche Speisen wurden zubereitet? Welche Musik erklang? Stephan Hoppe, Leiter des BAdW-Projekts Corpus der barocken Deckenmalerei, gehört dem Verwaltungsausschuss von SENSES an. Das Projekt startete im Oktober 2025 und wird gefördert von der European Cooperation in Science and Technology (COST).

Zum Projekt: cost.eu

AUSTAUSCH MIT DEN BESTEN

Rund 35 Nobelpreisträgerinnen und -träger trafen im Sommer bei der 74. Nobelpreisträgertagung in Lindau am Bodensee auf über 600 Nachwuchsforschende. Darunter waren erstmals auch Mitglieder des Jungen Kollegs der BAdW: „Der Austausch hat mir neue Perspektiven für meine eigene wissenschaftliche Arbeit eröffnet. Ich bin sehr dankbar, dass ich dabei sein durfte,“ so Astroteilchenphysiker Christoph Wiesinger von der TU München. Die Kooperation wird 2026 fortgesetzt.

Mehr: lindau-nobel.org



Fotos: Wikipedia; Kai Lohbeck

Interesse an
 BAdW-
 Veranstaltungen?
 ?

Der Dialog zwischen Wissenschaft und Gesellschaft ist ein zentrales Anliegen der BAdW. Einladungen zu Veranstaltungen erhalten Sie seit diesem Jahr ausschließlich per E-Mail. Wenn Sie regelmäßig über Podiumsdiskussionen, Gesprächsreihen und interaktive Formate informiert werden wollen, füllen Sie dazu das Online-Formular auf der Website aus.

Zur Anmeldung: badw.de